

Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 30. 5. 1899

Herrn Arthur Schnitzler
IX Franckgasse 1

Da ich nach Brahm noch herein muß, so holen Sie mich bitte schon etwa $\frac{3}{4}$ 5. Ich
nehme an daß um 5 ein Zug geht.

Herzlich Ihr

Hugo

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: »Wien 1/1, 30 V 99, 1140V«. 3) Stempel: »[Wie]n 9/2, 30 V 99«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »30/5 99«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »145« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand
nummeriert: »145«

📖 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 122.

Erwähnte Entitäten

Personen: Otto Brahm

Orte: Frankgasse, I., Innere Stadt, IX., Alsergrund, Wien